

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - OR B/S./015(IV)/05			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Beyendorf-Sohlen	Montag,  26.09.2005	Soziokulturelles Zentrum, Dodendorfer Weg 12	19:00Uhr	21:00Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift  
vom 22.08.2005
- 4 Beratungsgenstände des Ortschaftsrates
  - 4.1 Ortsbegehung in Beyendorf-Sohlen  
Vertreter d. Tiefbauamtes u. EG Stadtgarten u. Friedhöfe nehmen teil.
  - 4.2 Auswertung der Ortsbegehung
- 5 Informationen

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Ortsbürgermeister Siegfried Geue

**Mitglieder des Gremiums**

Ortschaftsrat Werner Nordt

Ortschaftsrat Manfred Ebeling

Ortschaftsrätin Carola Erdmann

Ortschaftsrätin Edelgard Herboldt

Ortschaftsrätin Annette Lübs

Ortschaftsrat Rainer Rudolph

Ortschaftsrat Ulrich Schrader

Ortschaftsrat Prof. Dr. Jürgen Tiedge

**Geschäftsführung**

Frau Christel Schlee

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Eröffnung der Sitzung durch Herrn Geue. Alle Ortschaftsräte waren anwesend.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

### 3. Genehmigung der Niederschrift

---

Die gewünschten Änderungen wurden in der Niederschrift vom 22.08.05 eingearbeitet. Mit diesen Änderungen wurde die Niederschrift einstimmig bestätigt.

### 4. Beratungsgenstände des Ortschaftsrates

---

#### 4.1. Ortsbegehung in Beyendorf-Sohlen

---

In Beyendorf beschränkte sich die Ortsbegehung auf die Obere Siedlung. Zu diesem Zeitpunkt ist ein Wolkenbruch nieder gegangen der die Erde des gegenüber liegenden Ackers auf die Strasse und 3 anliegenden Grundstücken geschwemmt hat. Die Schlammmassen sind in die Garagen, Höfe und Gärten gelaufen. Vor Ort wurde der Einsatz der FFW beschlossen. Ortschaftsrätin Lübs (auch Feuerwehrfrau) hat über die Leitstelle alles in die Wege geleitet. Herr Reul, Amt 66, veranlasst für den nächsten Tag die Kanalreinigung und will durch das Rechtsamt die Verantwortlichkeit prüfen lassen. Danach wurde die Ortsbegehung in Sohlen fortgesetzt.

#### 4.2. Auswertung der Ortsbegehung

---

Die Ortschaftsräte haben sich über die derzeitige Situation in unserer Ortschaft informiert. Hinweise, Anregungen und Kritiken unserer Bürger bildeten die Grundlage. Folgende Schwerpunkte wurden erfasst:

- Schulstrasse 4 u. 5 / Kirchengelände. die Hecke wächst in den Verkehrsraum rein, Rückschnitt erforderlich. Baumpflegemassnahmen auf dem Kirchhof sind dringend nötig, wurde bereits im Vorjahr aufgenommen.
- Bahnnebengelände – Strasse Zum Bahnhof. Durch die Bahn erfolgt keine Pflege. Der Aufwuchs verunstaltet das Ortsbild.
- Bushaltestellen Beyendorf wie Sohlen bilden nach wie vor einen Schwerpunkt. Beschädigungen durch Vandalismus.
- Fr. Dr. Steinbicker regt an, in der Strasse Sülzeblick eine „30“ auf das Pflaster zu zeichnen, um der Raserei entgegenzuwirken.
- Vor dem Grundstück G. Nordt in der Beyendorfer Dorfstrasse wurden im letzten Jahr die Bäume gefällt, die Wurzeln aber nicht entfernt. Jetzt sind sie stark ausgetrieben und hindern die Pflegemassnahmen für den Anwohner. Die Gräben in diesem Bereich müssten dringend beräumt werden.
- Anwohner der Unteren Siedlung (Einbahnstrasse) haben den mündlichen Antrag gestellt, dass für die Radfahrer der Gegenverkehr frei gemacht wird
- Beim Bau des neuen Gerätehauses der FFW an der Kreisstrasse wurde der Seitenrand der Fahrbahn des Radweges durch die Bautätigkeit zerstört. Eine Instandsetzung durch den Verursacher erfolgte bisher nicht.
- Fussweg parallel zur B 71 weist mehrere Setzungserscheinungen auf. B71 wird in diesem Bereich nicht durch den Abfallwirtschaftsbetrieb gekehrt. Auf grund des hohen Verkehrsaufkommens erfolgt durch die Anwohner keine Reinigung. Hier Klärung nötig.
- Die Strasse Zum Anker sollte durch die anliegenden Betriebe gereinigt werden. Erfolgt so gut wie gar nicht. Aufforderungen sind nötig.
- Dodendorfer Weg – Grundstück C. Musche. Herr Prof. Dr. Tiedge möchte wissen, warum die Fam. Musche ein Stück des Weges kaufen musste. Rückfragen im Liegenschaftsamt haben ergeben, das zwischen dem Grundstück Musche der Strasse ein städtisches Grundstück liegt. Um die Anschlüsse an die Strasse zu gewähren und um die Baugenehmigung zu erlangen, musste ein Stück von der Stadt zugekauft werden.
- Das Verkehrsschild Landwirtschaftlicher Verkehr frei auf der Kräuterwiese/Nähe Rossdeutscher muss hinter der Autobahnbrücke aufgestellt werden.
- Im Dodendorfer Weg gegenüber der Einmündung zur Siedlung weist das Pflaster des Fussweges Dellen auf. Bis zum Ende des Weges sind Dellen vorhanden. Im gleichen Bereich, sind Versackungen auf der Strassenfahrbahn/ rund um den Schieber festgestellt worden.

- In der Siedlung Sohlen Richtung Pumpstation sind Setzungserscheinungen im Strassenpflaster.
- Der Eingangsbereich Einbahnstrasse, dort sind Setzungserscheinungen rund um den Gulli.
- Die Sohlener Hauptstrasse, von Westerhüsen kommend links weist die Strassendecke entlang des Bordes bis zur Einmündung in die Sohlener Mittelstrasse Schäden auf. Für Radfahrer kann es gefährlich werden.
- Die Rasenkantensteine des Gehweges vor dem Grundstück Sohlener Hauptstrasse 1 sind weggebrochen.
- Vor dem Pumpenhaus in der Sohlener Hauptstrasse sind Setzungserscheinungen im Fussgängerbereich.
- Das Pumpenhaus wird nicht mehr genutzt. Ein Abriss sollte bei den SWM beantragt werden.
- Der Brunnen hinter dem Pumpenhaus in Richtung Sohlener Mühlenweg müsste kontrolliert werden. Die Einzäunung/Maschendraht ist desolat. Unkräuter haben den Brunnen zugewuchert.
- Gegenüberliegend ist die Einfahrt der Bushaltestelle. Im Fahrbahnbereich sind Setzungserscheinungen vorhanden. Wasser kann nicht abfließen.
- Auf dem Dorfplatz befindet sich das Gebäude der alten Feuerwehr. Seit Jahrzehnten wurde dieses Gebäude nicht mehr von der FFW genutzt. Das Mauerwerk sowie das Tor des Gebäudes sind altersschwach. Die Fugen des Mauerwerks sind ausgewaschen. Herr Arnberg hat dieses Gebäude kostenlos genutzt. Er räumt jetzt das Gebäude. Ist es leer wird auch Vandalismus befürchtet. Alle anwesenden Ortschaftsräte haben sich für einen schnellen Abriss entschieden.
- Das Parken auf dem neugestalteten Dorfplatz stand zur Debatte. Herr Reul hat eindeutig erklärt, dass das Parken auf dem Dorfplatz nicht gestattet ist. Auch die Anwohner dürfen vor ihren Grundstücken nicht parken. Zum Be- u. Entladen und zum Befahren ihres Grundstücks ist zulässig. Ortschaftsräte und Anwohner akzeptieren diese Aussage nicht. Herr Reul will mit der Verkehrsbehörde die Widmung des Umfahrungsweges prüfen lassen. Auf der nächsten OR-Sitzung teilt er das Ergebnis mit. Im Rundell des Platzes wurden Markierungen gesetzt, die zum Parken einladen. Die Ortschaftsräte haben dies kritisiert. Herr Reul hat versichert, dass es sich hier um keine Parkflächen handelt. Dann wären die Markierungen in einem anderen Farbton gesetzt worden. Lt. Information von Herrn Reul sollen die Tiefbauarbeiten bis zum 15.10.05 abgeschlossen sein. Dann erfolgt die Gestaltung der Grünanlagen.
- Herr Prof. Dr. Tiedge fragt nach dem Welsleber Weg. Herr Reul ich kann darüber nicht entscheiden, wann er in den Plan aufgenommen wird. Zur nächsten OR-Sitzung wird Herr Prof. Dr. Tiedge eine Zusammenfassung über die bisherigen Aktivitäten vorlegen. Dann sollte darüber nochmals beraten werden.
- Nach wie vor sind noch einige Probleme, die aus der Ortsbegehung vom 06.09.04 / Niederschrift OR B/S. / 003(IV)/04 resultieren, nicht gelöst.

- Sülzebrücke bei Rossdeutscher
- Baulastträgerschaft für den Schwarzen Weg/ Weg Zur Roten Mühle e.c.t.
- Der Weg Zur Roten Mühle weist grosse Schlaglöcher auf. Bei schlechtem Wetter ist er kaum passierbar. Mündliche Beschwerden liegen von Frau Bertram vor. Der Winter steht vor der Tür. Erinnern möchten wir an das rechtzeitige Setzen des Schneezaunes.
- Ein neuer Kenntnisstand in puncto Rad- und Wanderwege liegt dem Ortschaftsrat nicht vor.

## 5. Informationen

---

- In der Zeit vom 04. bis 07. Oktober bleibt das Bürgerbüro Beyendorf geschlossen. In der Woche vom 10.10. bis 14.10. hat das Bürgerbüro nur am 11. Oktober, in der Zeit von 14.00 bis 19.00 Uhr, geöffnet. Danach sind die Öffnungszeiten wieder wie gehabt. Die Sprechstunde des Ortsbürgermeisters wird wie gewohnt durchgeführt.
- Die schriftliche Information des Liegenschaftsamtes zum Verkauf des Grundstücks Dodendorfer Weg 13 wurde jedem Ortschaftsrat übergeben.
- Sitzungen des Ortschaftsrates 2006:  
  
23. Jan., 20. Febr., 20. März, 24. April, 22. Mai, 19. Juni, 24. Juli, 04. Sept., 09. Okt., 06. Nov., 04. Dez.  
  
Die OB-Dienstberatung findet am 13. Juni 2006 in Beyendorf-Sohlen statt.
- Den Ortschaftsräten wurde die Information zum Ratsinformationssystem „Session“ vom 06.09.05 zur Kenntnis gegeben.
- KGM - Herr Overmann hat informiert, dass der Zwischenbau Villa-Neubau der ehemaligen Grundschule im Oktober abgerissen werden soll. Der Zwischenbau stört die Trockenlegung des Gebäudes. Herr Ebeling weist daraufhin, dass alle Versorgungsleitungen getrennt werden müssen. Somit ist der Anbau frei zuziehen. Ein weiteres Problem bilden die Toiletten. Funktionstüchtige Toiletten sind in der Villa nicht vorhanden, nur im Keller 2 alte Toiletten, die seinerzeit für das Küchenpersonal gedacht waren. Die Toilettenanlage müsste dann schnellstens saniert werden.
-

6. Verschiedenes

---

entfällt

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Siegfried Geue  
Vorsitzende/r

Christel Schlee  
Schriftführer/in